SELECTION
Value Partnership
Der Unternehmerfonds.

Value Partnership Management GmbH Zehnthof 16 67574 Osthofen

Investoren des
SELECTION Value Partnership Fonds

Osthofen, den 1. Dezember 2025

Fonds-Report Dezember 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fondspartner,

als sich Ende November die Vorstände und CFOs des deutschen Aktienmittelstands in Frankfurt die Klinke in die Hand gaben, ging es um mehr als Folien und Kennzahlen: Es ging um die Frage, welche Geschäftsmodelle aus einem schwierigen Umfeld gestärkt hervorgehen – und welche nicht. Von Montag, den 24. November, bis Mittwoch, den 26. November 2025 war das Eigenkapitalforum der Deutschen Börse erneut der zentrale Treffpunkt für Small- und Mid Caps, Investoren und Analysten. Für uns als aktive, langfristig orientierte Anleger war diese Konferenz so etwas wie ein jährlicher „Stresstest in Echtzeit“: In dichter Taktung entstand ein Gesamtbild, das weit über einzelne Quartalsberichte hinausreichte – wie denken Managementteams wirklich über die nächsten Jahre, wo überwiegt Defensive, wo wird in Wachstum investiert und wo eröffnen Bewertungsverwerfungen besondere Chancen?

In diesem Jahr spiegelte die Atmosphäre sehr deutlich die konjunkturelle Lage in Deutschland und die anhaltenden Unsicherheiten im internationalen Umfeld wider. Viele Unternehmen berichteten von Zurückhaltung auf Kundenseite, von verzögerten Investitionsentscheidungen und verschobenen Aufträgen. Die Aufbruchstimmung, die insbesondere bei kleineren Unternehmen im Frühjahr und Sommer noch spürbar war, ist einer nüchterneren, realistischeren Einschätzung gewichen.

Vor diesem Hintergrund haben wir auf dem Eigenkapitalforum gezielt den Austausch mit dem Management mehrerer Kernbeteiligungen gesucht, darunter flatexDEGIRO, GFT Technologies, IVU Traffic, JDC Group, Kontron und SFC Energy. Diese Gespräche haben unseren positiven, langfristig ausgerichteten Blick auf die jeweiligen Geschäftsmodelle bestätigt – trotz eines kurzfristig anspruchsvollen Umfelds. Alle genannten Unternehmen adressieren strukturelle Wachstumstrends (z. B. Digitalisierung, Energiewende, Transformation der Finanzmärkte) und verfügen aus unserer Sicht über solide Bilanzen, fokussierte Strategien und klare operative Hebel, sobald sich die Rahmenbedingungen auf Kunden- und Kapitalseite aufhellen. Bereits heute notieren diese Titel – wie auch weitere Qualitätstitel auf unserer Watchlist im Small- und Mid-Cap-Segment – deutlich unter unseren Einschätzungen ihres inneren Werts.

SELECTION
Value Partnership
Der Unternehmerfonds.

Gleichzeitig parkt weiterhin viel Kapital „an der Seitenlinie“. Sollten sich – wie von den Ökonomen der Deutschen Bank jüngst prognostiziert – das Bruttoinlandsprodukt in Deutschland und Europa im Jahr 2026 spürbar beleben und/oder sich geopolitische Spannungen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg, entschärfen, dürfte dies ein kräftiger Katalysator für Small- und Mid Caps und unsere Beteiligungen sein.

Im November zeigten sich die europäischen Aktienmärkte von ihrer schwächeren Seite. Besonders belastet war erneut das Nebenwertesegment, in dem sich der MSCI Europe Small Cap deutlich negativer entwickelte als die großen Börsenindizes. Dies spiegelte sich auch im Selection Value Partnership Fonds wider: Der Anteilspreis der I-Klasse gab im November um 4,5 Prozent nach und liegt seit Jahresbeginn rund 2,9 Prozent im Minus. Einen wesentlichen Anteil an der schwachen Monatsentwicklung des Fondspreises hatte unsere Beteiligung ABO Energy, deren Ende November veröffentlichte Ergebniswarnung zentrale Annahmen des Geschäftsmodells grundsätzlich in Frage stellte. Durch den umgehenden Verkauf der Position konnten wir den Schaden begrenzen und die Liquidität des Fonds auf derzeit rund 18,7 Prozent erhöhen. Die aktuell berechnete Sicherheitsmarge – also die Differenz zwischen unserem ermittelten inneren Wert der Portfoliounternehmen und deren Börsenbewertung (ohne Berücksichtigung der Fondsliquidität) – liegt bei knapp über 60 Prozent.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Stephan Müller

Dr. Carl Otto Schill

Nähere Informationen zum Markt und zum Selection Value Partnership Fonds können Sie unter den Fonds-Daten auf unserer Website abrufen.

SELECTION
Value Partnership
Der Unternehmerfonds.

Disclaimer / Impressum

Diese Informationen stellen in keiner Weise eine Aufforderung zum Erwerb von Finanzprodukten dar.

Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, soweit erhältlich Jahres- und Halbjahresbericht) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden in der jeweiligen Verwahrstelle und bei den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter: www.universal-investment.de erhältlich.

Zudem dürfen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht als Rechts- oder Steuerberatung oder als Anlageberatung verstanden werden. In die Zukunft gerichtete Aussagen basieren auf unsicheren Annahmen. Bei der Zusammenstellung der Daten und der Wiedergabe der Informationen wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt vorgegangen. Für die Vollständigkeit, die Zuverlässigkeit, die Richtigkeit und die Genauigkeit der Informationen wird aber keine Gewähr übernommen. Auch die in der Broschüre getroffenen Aussagen können sich in Abhängigkeit der wechselnden wirtschaftlichen und sonstigen Rahmenbedingungen ändern.

Die Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG und die Anlagevermittlung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG erfolgen im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des dafür verantwortlichen Haftungsträgers MFI Asset Management GmbH, Oberanger 43, 80331 München, gemäß § 3 Abs. 2 WpIG. Die MFI Asset Management GmbH besitzt für die vorgenannten Finanzdienstleistungen eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäß § 15 WpIG.

Value Partnership Management GmbH ist vertraglich gebundener Vermittler der MFI Asset Management GmbH gemäß § 3 Abs. 2 WpIG. Die Pflichtangaben gemäß der EU-Offenlegungsverordnung der MFI Asset Management GmbH als Finanzdienstleistungsunternehmen finden Sie nachfolgend unter www.mfi-am.de/nachhaltigkeit.